einer ber wird unter Heberfichteein Stud nterliegt be-enn er in erben follte.

t, darf ein Firmen auf

Freigabean.

baben.

dufigfter Preis

Mart

7,20 4,80 4,00 6,00 4,00 3,80 3,60 3,60 3,60 3,60 3,60

41,00

0,85

0,50 0,42

1,16 2,60 7,80 0,68 0,22

iesbadener Bade-Bla

· Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;

Sonntags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

" Vierteljahr eigen Monat ... Briegerishe urch die Post bezogen innerhalb

Doutschland und Österreich

pro Wertetjahr , , 3.60 Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



 Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für

· das Bade-Blatt: Die 3 mal gesp. Petitreile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitreile neben der
Wochen-Hampfliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 30 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamerelle nach deus
Tagesprogramm Mk. 2. Einmalige
Auffräge unterliegen einen besonderen Tarif.

Bat 101 Auf 2 den

Bei Wiederholung wird Rabatt

Anzeigen-Annahme:

nahme an bestimust vorg-sen Tagen wird keine O

Nr. 153 and 154.

Donnerstag, I. and Freitag, 2. Juni 1916.

50. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

vt. Se. Exzellenz, Generaladjutant Sr. M. des Kaisers und Kommandant des Hauptquartiers, Generaloberst von Plessen, der hier im Hotel Rose wohnte, ist mit Gemahlin und Sohn, Rittmeister von Plessen, wieder

vt. Der Regierungspräsident von Köln, Herr Steinmeister, ist hier angekommen und im Hotel Rose abgestiegen.

Eingetroffene Offiziere und Offiziers damen: Leut. Bicht mit Gattin, Offiz. Burchardt mit Gattin (Berlin), Oberst Caesar (Minden), Leut. Dahms, Oberleut. Graf Doenhoff mit Gattin (Berlin), Frau Major Glockner (Karlsruhe), Major Hartmann (Göttingen), Leut. Heberle, Leut. Hefentor, Rittm. Jaffé (Berlin), Oberleut. Knaring (Dieuze), Leut. Koehler, Leut. Kuhlinger, Hauptm. Lapos (Wien), Leut. Lau (Königsberg), Stabsarzt Dr. Lehmann (Lomatzsch), Leut. Lemmel (Königsberg), Kapitänleut. Lunsfeld (Wilhelmshaven), Leut. Major, Leut. Maxhoul mit Gattin (Frankfurt), Frau Major von Meier (Godesberg), Leut. Michael (Bremen), Offiz. Müller (Worms), Frau Hauptm. Oehrl (Niederlössnitz), Hauptm. Riederer, Leut. Schauer (Dresden), Leut. Scheve (Schwerin), Hauptm. Schneider (Wetzlar), Hauptm. Schwedler, Leut. Schwenk, Oberleut. Soletzick mit Gattin (Ratibor), Hauptm. Spannagel (Schmalkalden), Leut. Steinmetz (Mainz), Oberleut. Stösner, Leut. Strach (Breslau), Leut. Thürnagel (Halle), Leut. Uhlig, Leut. Walter (Metz), Leut. Weill (Kolmar), Rittm, Dr. jur. Wisthoff (Strassburg), Leut. Wöldecke, Leut. Zabel (Hamburg), Oberstleut. Zielfer mit Gattin (Berlin).

Hier sind u. a. eingetroffen: Landrat Freihern Von Münchhausen aus Cölleda im Nassauer Hof. - Freifrau von Rosen mit Tochter aus Weimar im Kölnischen Hof. - Gräfin Stadnicka aus Mähren im Nassauer Hof. - Freiherr Wolf-Metternich aus Münster im Hotel Royal.

Aus dem Kurhaus.

Konzerte am Himmelfahrtstag.

Am Himmelfahrtstage (Donnerstag) wird abends 81/2 Uhr im Abonnement unter Herrn Musikdirektor Carl Schurichts Leitung ein Richard Wagner-Abend des Städtischen Kurorchesters stattfinden. Nachmittags 41/2 Uhr konzertiert das Musikkorps des Ersatzbataillons des Reserve-Infanterieregiments Nr. 80 unter Herm Kapellmeister Haberland.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Residenztheater. Am Samstag und Sonntag geht als Neuheit "Die rätselhafte Frau", Lustspiel von Robert Reinert in Szene, das bereits an mehreren Bühnen grosse Erfolge erzielte. Die Titelrolle spielt Agnes Hammer; die aufs neue dem Residenztheater verpflichtet wurde, in weiteren Hauptrollen sind beschäftigt die Damen Käte Hausa, Elly Conrad, Magda Lührssen und die Herren Hollmann, Kamm und Möller, die Spielleitung liegt in den Händen des Herrn Brühl.

Thaliatheater. Das neue Programm ab Dienstag bringt als Erstaufführung das Kriminalschauspiel "Der Sohn des Ministers" von dem bekannten Schriftsteller Arthur Zapp, ferner das interessante Wildwestschauspiel "Für die Stammesehre", die herrliche Reise durch den St. Gotthard (von Göschenen bis Wassin) und ein gutes humoristisches Beiprogramm, sowie die neuesten Aufnahmen vom Kriegsschauplatz.

In den Monopol-Lichtspielen (Wilhelmstrasse) bringt das aussergewöhnlich schöne Programm, welches diesesmal bis einschliesslich Donnerstag läuft, als Erstaufführung den feinen Schwank: "Die tolle Komtess", mit der reizenden Berliner Künstlerin Elsa Bötticher in der Titelrolle. Das flotte Spiel der jungen Dame bringt die "tollen" Einfälle des Stückes zur vollen Geltung. Ein hervorragendes Künstlerdrama, "Zwei Freunde", ist in den Hauptrollen mit Otto Tressler, Hubert Marischka und Fern Andra besetzt. Sodann bringt das Programm noch ganz wundervolle Bilder aus dem romantischen Zillertal, welche sich durch ihre prachtvolle Beleuchtung auszeichnen.

vt. Führung durch die Kunstausstellung im Neuen Museum. Wiederum hatte sich am Dienstag eine Reihe von Damen unserer bekannten Kunsthistorikerin Fräulein Dr. Reuter zu einem Besuch des Neuen Museums angeschlossen. Diesmal galt er der "Berliner freien Sezession", durch deren reiche schwierige Ausstellung Frl. Dr. Reuter eine geschickte wie sichere Führerin war. Bei genügender Beteiligung wird Frl. Dr. Reuter am nächsten Dienstag die Führung durch den Mainzer Dom übernehmen, der eine Fülle an Kunst und Schön-

Der Nassauische Kunstverein versendet soeben den Geschäftsbericht über das verflossene Vereinsjahr. Wir entnehmen daraus als Mitteilungen von allgemeinerem Interesse das folgende. Trotz der Kriegszeit steht der Verein in erfreulichem Aufschwung, der sich darin kundgibt, dass die Mitgliederzahl nach einem starken Rückgang jetzt bereits mit 835 Personen den Stand nahezu wieder erreicht hat, den er bei Eintritt in den Krieg hatte. Der günstige Einfluss der in der neuen Galerie geschaffenen grosszügigen Anlage auch einer Ausstellungsgelegenheit kommt darin zum Ausdruck; und in dem Erfolg der Eröffnungsausstellung und dem starken Besuch der fortlaufenden kleinen Veranstaltungen bewährt sich die Voraussicht, dass auch hier die Erschütterung unseres Wirtschaftslebens, die der Krieg allenthalben hervorrief, neue Kräfte zur Wirkung gebracht hat. Der Vorstand konnte unter diesen Umständen sich dazu entschliessen, die sämtlichen Veranstaltungen für seine Mitglieder freizugeben und auch den Familienangehörigen der Mitglieder durch die Einführung der Zehnerkarte, die zum Preise von M. 2.50, also 25 Pfg. für den einzelnen Besuch, ausgegeben werden, eine über das ganze Jahr reichende Vergünstigung zu schaffen. Indem der Vorstand als Normalsatz des Mitgliederbeitrags unverändert nur M. 6.- jährlich beibehält, glaubt er eine regere Beteiligung auch aus den Kreisen unserer Bürgerschaft erwarten zu dürfen. Den Kurfremden wird gegen Vorzeigung der Kurkarte Ermäßigung auf die Hälfte des Eintrittspreises gewährt, das nach einer Vereinbarung mit der Stadt unter deren Beteiligung an den Eintrittsgeldern für die Zeit bis zur Eröffnung der sämtlichen Sammlungen zum Eintritt auch in die Sammlungen der Stadt berechtigt. Entsprechend dem

gesteigerten Verkehr war der Vorstand auch in der Lage, den Mitgliedern in der Verlosung ausschliesslich Originalkunstwerke von ansehnlichem Werte zu bieten und als Nietenblatt für die bei der Verlosung ausfallenden Mitglieder einen Originalholzschnitt des hiesigen Kunstmalers Paul Dahlem.

Jedermanns Wetter, In "Westermanns Monatsheften" (jüngstes Heft: Juni 1916) finden wir in freier deutscher Wiedergabe von L. Barbar (Sofia) alte bulgarische Legenden veröffentlicht, die in mannigfaltigen Formen und Farben den frommen, aber auch selbstbewussten und tüchtigen Volkscharakter unserer neuen. Bundesgenossen widerspiegeln. Eine dieser Legenden, im bulgarischen Urtext "Der heilige Ilija und die Leute" benannt, geben wir hier mit Erlaubnis der Zeitschrift wieder: Als noch die Heiligen auf der Erde wanderten, baten die Leute den heiligen Ilija, er möge sie belehren, wie sie zu Gott hingehen sollen, um ihn um etwas zu bitten. Die Leute wollten Gott um Regen, Sonne, Wind oder andere Sachen, die für die Feldarbeit nötig waren, bitten. Das war die Ridza (Bitte) der Leute zum heiligen Ilija. Der Heilige begab sich aus Mitleid mit den Leuten zu Gott. Das Gebet des Heiligen wurde erhört, und Gott versprach allen Leuten, ihren Bitten zu willfahren. Das teilte der Heilige den Leuten mit. Da verlangten manche Regen für ihr Feld, andre wollten Sonne haben, und es geschah alles nach den Wünschen der Gott Bittenden. Dadurch entstand eine reiche, fruchtbare Ernte. Alles war in jedem Hause im Überfluss, und man begann sich zum Schmaus und Gelage gegenseitig einzuladen. Dabei bemerkten die Leute, dass das Brot, das sie vom neuen Getreide geknetet hatten, bitter war, desgleichen der Wein von der neuen Weinernte. Da merkten alle, dass sie durch ihre Bitten dem heiligen Ilija gegenüber gesündigt hatten. Man begann nun den Heiligen zu suchen und ihn zu bitten, er möge bei Gott vorsprechen, auf dass das Wetter hinfort nach Gottes Willen sei. Wann er wolle, möge das Wetter schön sein, möge die Sonne hell scheinen oder nicht. Das bat auch der Heilige bei Gott und erhielt es.

Personalnachrichten. Der Obergarderobier Königlichen Theater Herr Philipp Bach ist zum Königlichen Garderobe-Inspektor ernannt worden.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Das grösste Bild der Welt. Der bekannte Maler Professor Hugo Vogel hat jetzt ein 19 Meter langes und 8 Meter hohes Wandgemälde "Prometheus bringt den Menschen das Feuer" in der Berliner Charité vollendet, das das grösste Wandgemälde ist, das die deutsche Reichshauptstadt überhaupt besitzt.

Kleine Nachrichten. Fritz Burger, Professor der Kunstgeschichte an der Münchener Universität und Lehrer an der Akademie der bildenden Künste, ist im Alter von 38 Jahren vor Verdun gefallen, Der Erlös aus der Versteigerung der bekannten Samm-ung Beckerath-Berlin betrug 1¹/₄ Million Mark, Xaver Terofals Schlierseer gastieren jetzt an der Westfront und zwar im Liller Theater.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden, Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrause) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.



DAMEN-KONFERTION THE IDERSTOFFE



Donnerstag.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony. Vormittags 111, Uhr.

1. Choral: "Jerusalem du hoch gebaute Stadt". 2. Ouverture zur Oper "Fra Diavoto" Auber 3. Kleine Serenade A. Grünfeld 4. Geschichten aus dem Wiener Wald,

Walzer Job. Strauss 5. Straussiana, Potpourri Stassny 6. Einzug der Gladiatoren, Marsch . A. Fucik

111/2 Uhr:

Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse.

Nachmittags-Konzert.

41/6 Uhr. 281. Abonnements-Konzert. Musikkorps des Ersatzbataillons des Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland. 1. Armee-Marsch Nr. 6, 1. Bataillon Garde. 1806 2. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber 3. Fantasie über das Lied "Das treue deutsche Herz* Schreiner 4. Walzer "Ganz allerliebst" . . . Waldteufel 5. Fantasie aus Webers Oper , Der Freischütz* Thiem 6. Das Schönste was es gibt . . . Lincke

7. Soldateska, Potpourri . . . Seidenglanz

282. Abonnements-Konzert Städtisches Kurerchester. Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Richard Wagner - Abend.

1. Vorspiel zu "Die Meistersinger von Nürnberg".

2. Vorspiel zu "Lohengrin".

3. Siegfrieds Rheinfahrt aus "Götterdämmerung".

dämmerung*.

5. Ouverture zu "Rienzi".

Freitag. Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony. Vormittags 111/2 Uhr.

1. Choral: "Morgenglanz der Ewigkeit".

2. Ouverture zur Oper "Wenn ich König wär* A. Adam 3. I. Finale aus der Oper "Faust". Ch. Gounod 4. Wir tanzen Ringelrei'n aus der

Operette "Die Dollarprinzessin" L. Fall 5. Potpourri aus "Indigo" Joh. Strauss 6. Friedensklänge, Marsch . . . F. v. Blon

283. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer

Kurkapellmeister. 1. In Kompagniefront, Marsch . . J. Lehnhardt 2. Ouverture zu Die Ruinen von Athen* L. v. Beethoven 3. Cavatine aus der Oper "Ernani". G. Verdi 4. Aquarellen, Walzer Jos. Strauss 5. Zwischenaktsmusik aus der Oper "Martha" F. v. Flotow 6. Ouverture zu "Hamlet". . . . 7. Humoreske aus "Orpheus in der Unterwelt* J. Offenbach

S. Gruss vom Rhein, Marsch . . . P. Kraft

284. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

4. Siegfrieds Tod und Trauermarsch aus "Götter- 1. Ouverture zu "Hamlet". . . . A. Stadtfeld 2. Einzug der Götter in Walhall aus "Rheingold" R. Wagner 3. Tarantelle F. Liszt 4. Variationen aus dem Kaiser-Quartett Jos. Haydn 5. Thüringische Fest-Ouverture . . E. Lassen 6. Ballettmusik aus "Sylvia" . . . L. Delibes

welche Interesse für Gärtnerei u. Baumschulen haben, sind zum Besuche unserer ausgedehnten Kulturen jederzeit eingeladen. Eingang: Parkstrasse 45 (hinter dem Lawntennisplatz der Kurverwaltung). A. Weber & Co., Gartenbau, Wiesbaden.

se ste ste ste ste ste steake skeske skeske skeske skeskeské.

Aus Privatbesitz sind sofort

13 Gemälde alter holländischer und flämischer Meister

(15.-17. Jahrhundert)

wie Vries, P. de Bloot, Brenghel, Mans, Brouwer, Boudewyns, Bega, v. Orley, Rog v. d. Weydens, Dusart. Ruesdael zu verkaufen. Händler verbeten.

Anfragen an den Portier oder Kanzlei des Palast-Hotels.



Höchsommer-Kleider Hochsommer-Blusen

Damen-Moden, Langgasse 20

Frankfurter Strasse 5 Min. von der Wilhelmstrasse

Vornehmstes Familienhaus

Herrliche, ruhige und gesunde Lage

Prächtige Räume und Zimmer

Grosser Park — Gartenterrasse

Prima Küche und Keller :: Prospekt von der Direktion ::

Damit verbunden das Thermenhaus

AUGUSTA VICTORIA-BAD Orthopäd.-physikal. Kuranstalt.

Im Kaiserhot angenehmster Nachmittagstee Wiesbadens für die Fremden und einheimische Herrschaften.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 1. Juni 1916. 152. Vorstellung. 51. Vorstellung Abonnement

Die Jüdin.

Grosse heroische Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Scribe, von Fr. Elmenreich. Musik von Halevy, Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 2. Juni 1916. 153. Vorstellung. 52. Vorstellung Abonnement B. Zum Vorteile der hiesigen Theater. ons-Austalt. 2. Benefiz pro 1916. Der Widerspänstigen Zähmung. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Donnerstag, den 1. Juni 1916. Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig Abends 7 Uhr: Zum 12. Male:

Die Schöne vom Strande. Musikalischer Schwank in 3 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav

Kadelburg. Musik von Viktor Hollaender. Leiter der Aufführung: Feodor Brühl. Musikalische Leitung: G. Utermöhlen, Nach dem 1. und 2. Akte finden grössere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 2. Juni 1916. Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig. Abends 7 Uhr.

Wo die Schwalben nisten . . . Volksstück in 4 Bildern und einem Vorspiel von Leo Kastner und Hans Lorenz. Spielleitung: Dr. Herman Rauch.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 91/2 Uhr.

Zum 11. Male:

Kirchgasse 18, Ecke Luisenstrasse !Zur gefl. Kenntnisnahme!

Wir sehen uns veranlasst, des grossen Erfolges wegen den

hervorragenden Schlager NUR NICHT HEIRATEN

in der Hauptrolle bis einschliesslich Freitag zu prolongieren.

Hunderte, die unser Theater besuchen wollten, fanden wegen des grossen Andranges keinen Einlass und wollen wir dadurch jedem Gelegenheit geben, sich diesen herrlichsten Film, den die Künstlerin je gespielt hat, anzusehen. - Ausserdem ab heute ein vollständig neues erstklassiges Beiprogramm, sowie die neuesten Kriegsberichte.

Café & Restaurant herrlich gelegen.

234

Infolge

Prä

40 2

in 1/2 Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar. Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension Kurtaxe frei. Teleph. 432.

Frankfurter, Teehaus Frankfurt a. M., Goetheplatz-3 die Tee- und Kaffeestuben der Peinschmecker. Frühstücksbüffet mit Bodega-Südweinen. • Treffpunkt der Wiesbadener Kurfremden. u. 154.

adtfeld

agner szt

Iaydn ssen libes

n, sind zum eingeladen, isplatz der Viesbaden.

her

Mans, Rog

ver-

ınzlei

Tube

- 0.1.50

ben.

wig&Co nstr.3

asse 20

den

dem die

eute

die

162

chöner

flugsort.

reichbar.

ph. 432.

Hofiuwelier (früher Schürmann)

helmstrasse Juwelen, Gold, Silberwaren, Uhren.

Steter Eingang von Neuheiten - Gelegenheitskäufe - Herstellung und Umarbeitung von Schmuck.

Cdeon-Kasino

(früher Engl. Buffet)

Taunusstrasse 27 Wiesbaden Taunusstrasse 27

Vornehmste Weinstuben

Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit Weine erster Firmen

== Künstler-Konzerte ==

Kaffee Reichskanzler

Bärenstrasse 6

Vornehmes stilvolles Kaffee

Künstlerkonzerte.



seit 1892 am Platze

Weinstube des Trierischen Winzervereins

Flaschenverkauf zu Originalpreisen.

Zimmer mit Pension and Bad 8 Mark.

Tannhäuser-Krug

Nicolasstrasse 25.

Infolge der eingetretenen Bierteuerung kommt bei mir ein vorzüglicher

Kreuznacher Kehrenberg das Glas zu

zum Ausschank.

Feine bürgerliche Küche.

Heinrich Krug.

Rheingauer Winzerstube

Bahnhofstrasse 5 D Telefon 3384.

= Naturreine Winzerweine ====

im Ausschank und in Flaschen.

Sommerfrische

Villa Taunusblick mit Rest. Chausseehaus bei Wiesbaden.

Prächtiger Sommerausenthalt. Mitten im Walde. Elektr. Licht. 40 Zimmer. Tel. 3455.

Fahrzeit ab Dotzheim 10 Minuten.

149

Ihalia-Theater Kirchgasse 72 Fernspr. 6137 Erstes und grösstes

Lichtspielhaus. Vom 31. Mai bis 2. Juni,

Erstaufführung! Der Sohn des Ministers. Kriminalschauspiel in a Akten von ARTUR ZAPP.

Für die Stammes-Ehre. Wildwest-Drama

Polidor als Kammerzofe.

Neueste Kriegsbilder!



Kinephon-Theater

Taunusstr. 1 am Berliner Hof. Vornehmste Lichtspiele.
11 m hoher, kühler Saal, deshalb auch an heissen Tagen angenehmer Aufentbalt.

SO, Mai bis 2, Juni. Künstler-Woche! Asta Nielsen in ibrer Glanzrolle als "FILMPRIMADONNA".

Mimisches Schauspiel in 4 Akten. "Endlich allein" oder Winterflirt. Mit LISSI NEBUSCHKA in der

Hauptrolle, Herrliche Winterlandschaften aus

Garmisch-Partenkirchen.

Monopol - Lichtspiele.

Wilhelmstrasse S (neben Restaurant Metropole). Erstes und führendes Kino Wiesbadens! 27. Mai bis 1. Juni einschliesslich:

Erstaufführung des besten Schwankes der Gegenwart Die tolle Komtess.

Eine übermütige Backfischgeschichte in 3 Akten mit Else Bötticher u. Walter Steinbeck (Berlin).

ZWEI FREUNDE. (Zermalmt.)

Hervorragendes Künstlerdrama in 4 Akten.

In den Hauptrollen:
OFTO TRESSLER, (Hefburgtheater, Wien.)
HUBERT MARISCHKA, (L. Tenor
am Carltheater, Wien) kreierte den
"lieben Augustin" in Wien.

Wiesbadener Pädagogium

v. Dir. Dr. Loewenberg, Rheinbahnstr. 5. Fernruf 1583. Sprechstunde 11-12.

In kleinen Klassen unter eingehendster individueller Ausbildung gründliche Vorbereitung für alle Schul- u. Militärprüfungen einschl. Abitur. Zurückgebliebene Schüler, die in öffentl. Vollanstalten nicht berücksichtigt werden konnten, werden in kürzester Zeit gefördert. Eintritt jederzeit.

Arbeits- und Nachhilfestunden für Schüler sämtl. höherer Lehranstalten, besonders für solche, deren Vater im Felde steht. Auch Zöglinge, die zur Erholung hieroris weilen, werden in Klassen-

oder Einzelunterricht aufgenomm. — Auf Wunsch Halb- od. Ganzpension in der Familie des Schulleiters.

Prospekt frei.

Das grosso Spezialhaus

日

Jackenkleider, 19011 Taillenkleider, Mäntel, Blusen und Röcke.

Herrnmühlgasse 9

an der Grossen Burgstrasse, parallel der Wilhelmstrasse.

Von nur bestem Publikum besuchtes u. am meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze.

= Anerkannt feinste fleischlose Küche. =

Mittag- und Abendessen. — Reichhaltige Spelsekarte. Spezialität: Eier - Pfannkuchen u. Hamburger Apfel-Pfannkuchen.

Neu eingerichtete Fremden-Zimmer. Gute Betten. Grösste Sauberkeit. Elektr. Licht. Sehr mässige Preise Vorzug grosser Ruhe gegenüber den Bädern. Auf Wunsch Pension Hugo Supke.

Herrenschneider Anfertigung feiner Herrenkleidung Grosses Stofflager 104

Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Salon für feine Damenhüte Johanna Kipp, Langgasse 10, I. Etage.

Langjährige Direktrice der Firma Louise Kleinofen.

Weinhaus Aumüller,

berühmt durch seine Küche und Weine. Besichtigung der Kellereien ist Interessenten gerne gestattet.



Brotmarken.

Wiesbaden

Das Heil- und Erholungsbad

Ruhewohnsit; für Pensionierte u. Rentner. - Kochsalzthermen 65,7° C. Unvergleichliche Heilerfolge bei Gicht, Rheumatismus, Gelenkleiden, Knochenbrüchen, Verletzungen, Lähmungen, Neuralgien, Ischias, Krankheiten der Atmungs- u. Verdauungsorgane usw. Alle Heilverfahren. - Alle Arten Bader, Inhalaforium. Emanatorium. Voller Kurbetrieb während des ganzen Jahres. Prosp. frei. Städtisches Verkehrsbureau.

医腹膜膜膜膜膜膜膜 医肾髓管肠管肠腔 经现代

DAMEN-MODEN

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse Haltestelle der Elektrischen

MODEHAUS grössten Stils für Konfektion, Putz, Kleiderstoffe, Wäsche

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 30. Mai 1916.

Adam, Fr., Neukölin Aldendorff, Frl., Köln Häfnergasse 11 Haus Icke Allmers, Hr. Dir. Dr., Bremen Rose Arndt, Frl. Konzertsängerin, Neukölln Goldenes Kreuz Aschenbach, Fr. Rent., Anholt i. W. Aschenbach, Hr. Apothekenbes., Hamborn Hohenzollern

Haus Fliegen-Steiner Margarethenhof Hotel Viktoria

Auerbach, Hr., Berlin Bade, Hr. Hauptm. m. Fr., Wismar Bahrenberg, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Bochum Zur Stadt Biebrich Bartels, Hr. Kommerzienrat m. Begl., Düsseldorf, Fürstenhof Bauch, Hr. Buchhändler, Gera-R., Grüner Wald Bauer, Hr., Neustadt
Bauer, Hr. Kfm., Frankfurt
Baumann, Hr. Weingutsbes., Würzburg
Becker, Frl., Landenweiler Sana Reichspost Hotel Weins Gasthof Krug Sanatorium Dietenmühle Behm, Frl., Stettin Behnke, Hr. m. Fr., Mainz Berendes, Hr. Leutnant, Northeim Privathotel Amschler Hotel Central Europäischer Hof Goldenes Kreuz Einhorn Bernhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Leinefelde Biehl, Hr., Holzhausen Bing, Frl., Köln Boek, Hr., Potsdam Bold, Hr. Pfarrer, Geinsheim Bolz, Hr. Rent. m. Fr., Wittstock Park-Hotel Zur Stadt Biebrich Kuranstalt Dr. Abend Goldener Brunnen Bolze, Hr. Hauptmann, Gelnhausen Botman van Oudkarspel, Haag Hotel Berg Nassauer Hof Bräutigam, Fr., Coesfeld Brauer, Hr. m. Fr., Aachen Goldener Brunnen Schwarzer Boek Bremen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Bresbach, Hr. m. Fr., Opladen Brummer, Hr. Kfm., Hamburg Büchner, Hr. Dr., Pfungstadt Bühler, Hr. Kfm. m. Fr., Eichelberg Hansa-Hotel Hotel Central Palast-Hotel Zum Bären Hotel Central Burmeister, Hr. Telegr.-Dir., Charlottenburg
Butkereit, Frl., Köln
Calloman, Hr., Breslau
Caro, Hr Dr. med.,
Gasthof Krug
Park-Hotel
Pension Winter
Hotel Central Carstanjen, Frl. Rent., Oberkassel (Siegkr.) Pens. Miranda Carstanjen, Frl. Rent., Oberkassel (Siegkr.) Pens. Miranda
Ceipner, Hr. Rent. m. Fr., Berlin Hotel Berg
Cleve, Hr. Kfm. m. Fr., Gronau i. W.
Corty, Hr. Pfarrer m. Fam., Ebersgöns
Danziger, Hr. Kfm., Posen Schwarzer Bock
Danziger, Fr., Berlin Grüner Wald
von Deseö, Hr. Kameralist, Estergem (Ungarn), Röderstr. 28
Deuss, Hr. Fabr., Barmen Continental
von Dewitz, Hr. m. Fr., Haus Dambachtal
Dienemann, Fr., Stargard Dienath, Fr. Gutsbes, Simohnen Privathotel Amsehler Dignath, Fr. Gutsbes., Simohnen Dönch, Hr. Kfm., Hanau Dreyfuss, Hr. Kfm., Gernsbach Düsterwald, Hr. Kfm. m. Fr., Andernach Gasthof Krug Reichspost Gasthof Krug Dunker, Fr., Hagen i. W. Margarethenhor Egboldt, Fr., Godesberg Effers, Hr., Darmstadt Eller, 2 Frl., Ronsdorf Hotel Royal Gasthof Krug Christl. Hospiz II Enker, Hr. Rent., Marburg Weisses Ross Ermekeil, Fr. Rent., Köln Ermekeil, Fr., Bonn -Everth, Frl., Dresden Fickert, Frl., Kassel Kölnischer Hof Kölnischer Hof Pagenstechers Augenklinik Christl, Hospiz II Silvana Fischer, Hr. Leutnant Fischer, Hr. Kommerzienrat, Leipzig Franz, Fr., Elberfeld Freudenberg, Fr. Rent., Partenkirchen Freund, Frl., Odenheim Taunus-Hotel Kölnischer Hof Taunus-Hotel

Freytag, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Neustadt a. H. Continental Friedrich, Hr. Offizier, Friedrich, Hr. Kfm., München Friedrich, Hr., Strassburg Taunus-Hotel Taunus-Hotel Zur Stadt Biebrich Fuchs, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Rosswein, Frankfurter Hof

Freundlich, Hr. Kfm., Hamburg

Funke, Hr. Kfm., Bonn Hotel Central Hotel Vogel

Gemmer, Hr., Bremen Genze, Hr. Major m. Bursche, Posen Fremdenheim Frank Gerdes, Hr., New-Orleans Gerson, Fr. Rent., Stralsung Wiesbadener Hof Fürstenhof Gerth, Frl., Stettin Zwei Böcke Glaser, Hr. Kfm., Breslau Gleich, Hr. Offizier, Burgan Metropole u. Monopol Villa v. d. Hevd Hotel Berg Glosse, Hr. Offizier m. Fr., Magdeburg Goebel, Fr., Wissen Reichspost Grasel, Hr. Kfm., München Prinz Nikolas Gras, Hr. Kfm., Frankfurt Hotel Central Grosse, Hr., Aschaffenberg Grosse, Hr., Schüllwitz Hotel Berg Hotel 'Adler Badhaus Gruber, Hr. Offizier, Frankfurt Villa v. d. Heyde Grüne, Fr., Oberhausen Christl. Hospiz II Gulach, Fr. Dr., Zittau Gutmann, Hr. Dr. med., Berlin Westfillischer Hof Wiesbadener Hof Gyesien, Frl., Marburg Hotel Riviera Halbach, Fr. Dir., Bonn Quisisana Villa v. d. Heyde Hartmann, Hr. Offizier, Belleben Haumoth, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen Hotel Adler Badhaus Haussmann, Frl., Berlin Alleesnal Haverstadt, Hr. Fabrikdir, m. Fr., Biehla Taunustr. 26 Heiser, Hr. Kfm., Berlin Gasthof Krug Hemmalig, Hr. Leutnant m. Fr., Berlin Hendorf, Hr. Leutnant, Königsberg Herbst, Hr. Kfm., Dresden Hotel Nizza Reichspost Wilhelma Hesse, Hr. Kfm., Charlottenburg Alleesaal Nonnenhof Hesse, Hr. Leutnant, Hagen Grüner Wald Hirschberg, Hr. Kfm., Köln Hoehl, Hr. Fabr., Geisenheim Hofmann, Hr., Charlottenburg Prinz Nikolas Münchener Hof von Hohenhann, Fr., Stettin Möhringstr. 7 Hungers, Hr., Berlin Hotel Adler Badhaus

Huth, Fr. Fabr. m. Tochter, Wörmlitz Hotel Berg Issmer, Hr. Landrat m. Fam., Leobschütz Vier Jahreszeiten Jacob, Hr., Köln Taunus-Hotel Jacobs, Fr., Köln Jakobsmeyer, Hr., Elsen von Jorelem, Hr. Oberst, Giessen Friedrichstr. 31 Zum Landsberg Prinz Nikolas Jürgens, Hr. Ing., Hamburg Kaczek, Hr. Steuerinsp., Ahlen i. W. Kastner, Hr. Kfm., Hannover Kicker, Hr. Kfm., Barmen Quisisana Röderstr. 32 Taunus-Hotel Grüner Wald Kielmann, Hr. Laz. Insp., Berlin Kiesel, Hr. Kfm. m. Fr., Weinsberg Killmer, Hr. Fabr., Barmen Reichspost Zur Sonne Goldener Brunnen Kirchhübel, Hr. Kfm. m. Tochter, Crimmitschau, Taunus-Hotel Nassauer Hof

Münchener Hof

Zur Stadt Biebrich

Taunus-Hotel

Grüner Wald

Hotel Central Hotel Central

Gasthof Krug

Hotel Central

Villa Imperator

Goldenes Krenz

Zum Landsberg

Villa Bertha

Grabenstr. 9

Taunus-Hotel

Grüner Wald Zur Sonne

Schwarzer Bock

Zum Landsberg Sendig-Eden-Hotel Nassauer Hof Hotel Epple Hotel Epple

Hotel Central Rose

Hotel Central

Hotel Central

Einhorn Hotel Berg

Rhein-Hotel

Grüner Wald

Hotel Central

Stiftstr. 3

Gr. Burgstr. 13

Hotel Central Hohenzollern

Hotel Royal

Mauergasse 16

Zum Erbprinz

Hotel Viktoria

Hotel Central

Nassauer Hof

Gasthof Krug

Gasthof *Krug

Hotel Central

Hansa-Hotel

Terminus

Zur Post

Kaiserbad

Kronprinz

Kronprinz

Kronprinz

Wilhelmsheilanstalt

Klemm, Hr. Kfm., Amsterdam Knecht, Hr., Lampertheim Köhler, Fr., Grandenz König, Hr. Kfm., Giessen Kohl, Hr. Kim., Leipzig Kohm, Hr. Kfm. m. Fr., Pforzheim Kornuki, Hr. Kfm., Berlin Krafft, Hr. Gutsbes., Schallstadt Krattiger, Hr., Erbenheim Krexa, Fr. Kreistierarzt m. Fam., Schlüchtern

Krexa, Hr. Kreistierarzt, Schlüchtern Krug, Hr., Kassel Krüger, Hr. Kfm. m. Fam., Stettin Kübler, Hr., Markirch Kühner, Hr. Rent., Arolsen Kürzel, Fr., Crimmitschau Kunst, Fr. m. 2 Tüchtern, Berlin Kuseck, Hr., Alzey Kuttner, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Thorn Lanze, Hr., Elsen Lapis, Hr. Hauptm. m. Begl.-, Wien Lehmkuhl, Hr. Dir., Amsterdam Lemmer, Hr. Kfm., Rudolstadt Lemmer, Hr., Ebsdorf Leopold, Hr. m. Fr., Lewald, Hr. Ober-Reg. Rat m. Fr., Kassel Lewinsohn, Hr. Kfm., Chemnitz Lewinsohn, Hr. Kfm., Dessau Lewinsohn, Hr. Kfm., Leipzig Lieckel, Hr. Kfm., Idstein Lindemann, Hr. Kfm., Bremen Liobom, Frl., Marburg Loeffelborn, Hr. Kfm., Graudenz Sonnenbergerstr: 32 Pension Riviera

Mackes, Hr. Kím., Krefeld Maeurer, Hr. Eisenbahndir., Fürstenwalde Mann, Hr., Maresch, Fr., Berlin Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Meiners, Fr. Dr., Bremen Meinhardt, Hr. Leutnant, Godesberg Menburger, Hr., Haiger Menz, Hr. Kfm., Pforzheim Europäischer Hof Europäischer Hof Pension Humboldt Mertens, Hr. Kfm., Köln Mettenheimer, Frl., Giessen Meyer, Fr. m. Tochter, Limburg Michel, Fr., Laufenselden Michel, Hr., Laufenselden Privathotel Amschler Moersen, Hr. Ing., Schaffhausen Molineus, Hr. Kfm. m. Fr., Müller, Hr. m. Fr., Paderborn Müller, Frl., Köln Freiherr von Münchhausen, Hr. Landrat, Cölleda

Lotz, Hr. Kfm., Biedenkopf Louis, Hr. m. Fr., Velbert Luchs, Hr. Zahnarzt m. Fam., Limburg

Lüttich, Frl., Halle a. S.,

Kronprinz

Metropole u. Monopol

Nagel, Hr. Kfm. m. Fr., Aschersleben Nagel, Hr. Oberpostinspektor, Düsseldorf Nette, Hr. Major, Niepiekla, Hr. Kím, Köln Noack, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Forst i. L.

Metropole u. Monopol Obernberger, Hr., Kirchheimbolanden Hotel Weins Ohmann, Hr. Kfm., Mannheim Oppenheim, Hr. m. Fr., Hildesheim Gasthof Krug Hotel Berg Osterhoff, Hr., Ostrowsky, Hr. m. Fr., Danzig Otto, Hr. Major, Gumbinnen Pahl, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden Hotel Berg Wilhelma Grüner Wald Pellowski, Hr. Offizier, Berlin Villa von der Heyde Pernetta, Fr., Berlin Nassauer Hof Bellevue Pfaff, Frl., Wilmersdorf Pflüger, Hr. Leutnant Metropole u. Monopol Pick, Hr. Kfm. m. Fr., Köln v. Pirch, Fr. Rittmeister, Wobensin Metropole u. Monopol Hotel Royal Plessen, Hr. Rittmeister, Rose Ploess, Hr. Kfm., Hannover Ploth, Hr. Rittmeister m. Fr., Parchim Wiesbadener Hof Taunus-Hotel Freiherr von Puttkamer, Hr. Hauptm., Mainz

Fremdenheim Frank Ratzky, Hr. Kfm., Stuttgart Grüner Wald Pension Leitz Reehmann, Hr. Hauptmannn, Brüssel Reinstein, Fr., Posen Reissert, Fr. Professor, Marburg Reissert, Hr. Dr., München Villa Bertha Quisisana Quisisana Repers, Frl., Marburg Pension Riviera Retzmann, Hr. Hauptm., Flensburg Villa v. d. Heyde Richelot, Frl., Döhringen Bellevue Röbig, Hr., Breslau Röhreg, Hr. Dr., München Zur Stadt Biebrich Imperial Roerings, Hr. Fabr., Laurensberg Taunus-Hotel Rösch, Hr., Stuttgart Zuns Erbprinz

Gefchmackvolle Neuheiten Sefelffdjaftskleidern Blusen Röcken Mänteln Jernsprecher 187

Peopold Cohn, Gr. Burgstraße 5 nafe am Kurfaus und Königlichen Theater.

197 - Kuranstalt Dr. Schloss -

Leit. Arzt: San.-Rat Dr. Tecklenburg (früher Kissingen) Sonnenbergeratr.11a Wiesbaden:: Telephon 772 :: Sanatorium f. innere Krankheiten, besond Zirkulatien, Verdanung, Stoffwechsel (Diabetes, Gicht. Rheuma). Herz, Nieren, leicht Nervöse, Neurasthenie, Rekon-valeszepten, Erschöpfungszustände, Hydrotherapie und • Elektrotherapie. Allerneueste Einrichtungen.

Hotel Kaiserhof, Biebrich.

(Gegenüber der Anlegestelle aller Rheindampfer und Halte-stelle der Strassenbahnen nach allen Richtungen.) 4 Grosse Terrasse mit herriichem Ausblick in das Rheintal. Mittagstisch 12—2 Uhr. Ausgewählte Abendplatten. Spezialität: FRISCHE RHEINFISCHE

Nachmittags: Grosse Kaffee-Wirtschaft. Leop. Steinbüchel.

Kölnischer Hof

Griiner Wald

Alleesaal

Hotel Berg

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Alleesaal

Prinz Nikolas

Hotel Berg Europäischer Hof

Zur Stadt Biebrich Hotel Berg

Haus Wenden

Gasthof Krug

Grüner Wald

Hotel Epple

Weisses Ross.

Grüner Wald

Grüner Wald

Sendig-Eden-Hotel

Wiesbadener Hof

Prinz Heinrich

Hessischer Hof

Reichspost

Reichspost

Nassauer Hof

Röderstr. 45

Baseler Hof

Palast-Hotel

Alleesaal

Wiesbadener Hof

Goldenes Kreuz

Kölnischer Hof

Hotel Adler Badhaus

Villa v. d. Heyde

Sendig-Eden-Hotel

Fremdenheim Frank

Web

Freifran von Rosen m Tochter, Weimar

Rosenstock, Hr. Kfm., Frankfurt Rosenthal, Hr. Kfm., Würzburg Runkel, Hr. Kfm., Düsseldorf

Schalck, Frl., Elberfeld Schaumberger, Hr., Frankfurt Schlüter, Hr., Fabr., Bremen Schmeling, Fr. Obersteutmant, Bonn Schmell, Hr., Niederlahnstein Schmidt, Hr., Berlin Schmidt, Fr. Rent. m. Bed., Rostock Schmitz, Hr., Bonn Schneider, Hr. Kfm., Naumburg Schneider, Hr. Kim., Sannana Villa v. d. Heyde Schnetzer, Hr., Konstanz Villa v. d. Heyde Schnobel, Hr. Kim., Barmen Hotel Central Schnor, Hr. Kim. m. Fam., Hamburg Pension Fortuna Schöngarth, Fr. Oberstleutnant m. Tochter, Heidelberg Hotel Viktoria

Scholz, Hr. Kfm., Sierek Schroeder, Frl., Berlin von Schuckmann, Hr. Offizier, Schürer, Hr. Kfm., Schöneberg

Schütchohl, Hr. Oberstabsarzt m. Fr., Lausnitz hüftan, Hr. Kim. m. Fr., Breslau Schultke, Hr., Schulz, Hr. Dir., Ilfeld a. Harz Seidel, Hr. Ing., Köln Seiffert, Hr. Kfm., Köln v. Seldeneck, Hr. Leutnant, Karlsruhe Siechel, Hr. Kfm., Frankfurt Silkenbeumer, Hr., Duisburg Smion, Hr. Kfm., Königsberg Sökeland, Hr. Kfm., Berlin Springer, Frl., München Gräfin Stadnicka, Fram (Mähren) Steehling, Hr. Architekt m. Fr., Eberfeld, Steiner, Frl., Steiner, Hr. Kfm., Aschaffenburg Steiner, Fr., Lauscha Steinhardt, Hr. Leutnant m. Fr., Berlin

Steinhauer, Hr. Kfm., Frankfurt

Steinitz, Hr. m. Fr., Berlin Stobbe, Fr. m. 2 Töchtern, Tugenhof Strohmann, Fr., Charlottenburg Sturm, Fr. Rent., Breslau Frankfurter Hof Tasche, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Tewes, Frl., Harburg

Reichspost Tharau, Fr. Reg.-Rat m. Sohn, Insterburg Privathotel Amschler Thein, Fel. Lauscha Hotel Adler Badhaus.

Parkstrasse Nr. 5

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12,

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus. Bas ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener. Thermalquelle in allen Etagen n. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume n. Empfangshalle.

Ulric Veige Vörir Voge Voss, de V Wald Walli Warn Webe Wede Bel

Their

Thou

Tonn

Türn

. 154.

B für z,

he

Evolle

item

uno

afts-

rn

η

eln

rape 5

gen) 12 ::

ion, ma)

on-

ich.

Halten.) deintal.

platten.

Preise. hel.

er Hof

Wald Heesaal

el Berg

Nikolas a-Hotel lleesaal el Berg

er Hof Venden Siebrich

d Berg

Heyde

Central ortuna

iktoria Krug

Heyde

n-Hotel Wald

Frank

s Ross

Epple Ross-Wald

Wald -Hotel

er Hof einrich

chapost

chspost er Hor er Hor

str. 45

Union

adbaus

er Hof r Hof

-Hotel

leesnal

Kreuz er Hof

hapost Rose

aschler

dhaus

1, 12,

ener

Deutsche Fabrik:

Hamburg 6, Schanzenstrasse 20/24.



Ständige Ausstellungen: Berlin W., Budapesterstrasse, 6. Hamburg, Jungfernstieg 34.

Besichtigung und Prüfung bei ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Theis, Hr., Gladenbach Thon, Hr., Elberfeld Hotel Berg Thon, Hr., Elberfeld Tonnemacher, Hr. Fabrikdir. u. Hauptm. m. Fr., Hannover Palast-Hotel Zur Stadt Biebrich Türk, Hr. Kfm., Bernn
Türmitz, Hr. Dir., Wien
Ulrich, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg
Veigel, Fr. Architekt, Bensheim
Wiesbadener Hof
Veigel, Fr. Stud., Heemstede
Sanatorium Dietenmühle
Chadbuch Reichspost Türk, Hr. Kfm., Berlin Vöring, Hr. Buchdruckreibes, m. Fr., Gladbach Reichspost Vogel, Frl., Köln Rhein-Hotel Voss, Fr. Hauptm., Berlin Europäischer Hof de Vries, Hr. Hauptm. m. Fr., Leer Kronprinz Waldow, Fr. Geheimrat, Dresden Wallis, Frl., Remagen Warnike, Hr. Leutnant, Weber, Hr. Architekt m. Fr., Solingen Wedekind, Hr. Rents, Kassel Westfälischer Hof Imperial Hansa-Hotel Grüner Wald Privathotel Amschler von Wedel, Hr. Rittergutsbes., Goritz Nassaner Hof

Weidert, Hr., Hanau Reichspost Weil, Frl., Steglitz Weil, Frl, Berlin Nassauer Hof Europäischer Hof Weiland, Hr. m. Fr., Carlsmarkt Weisskirchen, Hr. Rent., Bonn Wenke, Frl., Bremen Zur Sadt Biebrich Sonnenberger Str. 32 Reichspost Wenzel, Fr., Hanau Werheit, Hr. Kfm. m. Fr., Straelan Westermann, Fr. Reg.-Rat, Düsseldorf Zum neuen Adler Westermann, Fr. Reg. Rat, Dusseldon Weuer, Hr. Kfm., Köln Weyenschops, Hr. Kfm., Düsseldorf Wiesmann, Frl. Rent., Bonn Will, Hr. Kfm. m. Fr., Stargard Wirth, Hr. Fabr. Dr., Dortmund Pension Humboldt With, Hr. Oberlehrer, Köln Zur Stadt Biebrich Freiherr Wolff-Metternich, Hr. Reg.-Assessor, Münster i. W. Wulff, Fr., Halberstadt Zorn, Hr. Kfm., Kötzschenbroda Kölnischer Hof Einhorn

Bericht über den Fremdenbesuch Selt dem 1. Jan. angekommene Fremde Griner Wald Zusammen gilste Rheinstr. 22 Hotel Central Bis 29, Mai 26 172 21 593 47 765 Quisisann Am 30, Mai 293 103 396 Römerbad Bellevue Zusammen, . 26 465 21 696 48 161 Hotel Royal

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich Städtisches Kurtaxbüro.

Bekannt gute der Zeit entsprechende Küche.

Wohlgepflegte helle, Münchener und Pilsener Biere.

REINE WEINE.

Angenehme luftige Bewirtungsräume.

Fritz Krieger, Hoflieferant und Hoftraitenr.

Winklers Vegetarisches Kurrestauran

Schillerplatz 2 (Im Neubau) - Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant-dieser Art am Platze. Behaglich, elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Abonnement. — Tägl. frischer Yoghurt und Alkoholfreie Getränke.

Fernsprecher 2385.

Assmannshausen a. Rh. Rhein-Hotel. Erstes und schönstes Hotel an der Landebrücke. Wein eigenes Gewächs. Bekannt gute Küche. Bes.: J. Schrupp. Tel. 48.

Rippoldsau-Schwarzwald, Höchstgelegenes Stahl- und Moorbad Südwestdeutschlands.

Herrliche Sommerfrische, Luft- und Terrainkurort. Kurzeit 20. Mai bis Ende September.

Neuzeitlicher Komfort. Arzt und sämtliche Kurmittel im Hause. Eigene Kurmusik. Jagd und Fischerei.
Prospekte und jede Auskunft durch die Direktion.

Kursmässige Postantoverbindungen mit Station Wolfach (Baden) Schwarzwaldbahn.

Grösstes Lager bewährter Sorten in allen Preislagen Echt Dr. Jaegers Normalwäsche

Echt Dr. Lahmannwäsche Netz-Unterzeuge Bunte Herren-Unterkleider Herrensocken

L. SCHWENCK



Park - Kaffee

Wilhelmstr. 36. Telef. 6349. 4-1/27 und 1/29-11 Uhr Künstlerkonzert Treffpunkt der vornehmen Welt.

Theod. Fellbach, Grossherzogl. Hess. Hoffieferant,

Park - Hotel

Wilhelmstr. 36. Telef. 6349.

Zimmer mit Frühstück Mässige Preise. Herbstu. Winterstrangements.

Theod, Feilbach, Grossherzogl, Hess. Hoflieferant.

Parkweinstube u. Bodega Parkhotel Wilhelmstr. 36 Tel. 6349 Exquisite Küche, Kleine Frühstücke Kaviar, Hummer, Austern und Delikatessen Tische vor u. nach d. Theater res.

Theod. Feilbach, Grossherzogl. Hess. Hoflieferant

Hotel und Badhaus "zum goldenen Kreuz" 6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle per Dutzend Mark 6 .- .

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Schreibstube Schmitz Adolfstrasse 8 pt.

Erledigung aller Schreibarbeiten

Sonnenberg Promenadenweg 90 126
Heim f. alleinst. deutsche Damen zum Winter- od. Daneraufenthalt.
Rub. Lage, eig. Park, gr. eleg. Zimmer m. Verpflegung Mk. 3 u. 4 tägl.
Bewerbungen an den Vorstand d. Ver. Auguste Viktoria-Stift.

Wiesbaden- Wilhelmsheim "Villa Liebenburg"

Prämijert Gold. Medaille

Friedrichstr. 50 L. Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen,

Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen, Künstl. Zahnersatz in div. Ausführungen u. A. m.

Dentist des Wiesbadener Beamtenvereins.

Sprechstunden von 9-6 Uhr.

Besuchen Sie die



Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden, Mainz, Frankfurt, Darmstadt, Heidelberg, Speyer und Mannbeim. Schenswürdig-keiten: Berühmtes Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Liebfrauen-kirche, Rathaus (Cornelianum mit Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge und ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern, neue Gemäldesammlung u. s. f.
Auskunftstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

M. STILLGER Kristall-, Porzellan- u. Luxuswaren WIESBADEN Altestes Spezialgeschäft am Platze

Häfnergasse 16.

Gegründet 1858.

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-, Schiller- und Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Rurfürst-liches Schloss, Deutsches Haus, Stadthalle m. Rhein-terrassen, Rheinprome-nade, Stadtpark usw. ::

Von Ende Mai bis Anfang September 1916:

Konzerte der Städtischen Kapelle

im Konzertgarten des Stadtparks Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags nachmittags von 41/2 Uhr ab.

Altertumsmuseum der Stadt Mainz Städt, Gemälde-Galerie Römisch-Germanisches Zentralmuseum sämtlich im Kurfürstf. Schloss, Ernst-Ludwigs-Platz.

An allen Tagen, ausser Montag yormitiag, geöffnet vormitiags von 10—1 Uhr, nachmittags vom 1. Mai bis 30. Sept. von 5—6 Uhr, vam 1. Okt. bis 30. April von 2—4 Uhr gegen 50 Fig. die Person. Freder Eintritt: Sountag und Miltwoch nachmittags.

Naturhistor.Museum der Stadt Mainz in der ehe-maligen Reichklarakirchs, Mitternacht.

Oeffnungszeiten: 1, Mai his 50. Sept. 10-1, 3-6 Uhr,
1. Okt. his 30. April 10-1, 2-4 Uhr.
Freier Eintritt ist am Sonniag und am Mittwoch; an
iden übrigen Tagen 50 Pig. für die Person. Montags
und Samstags geschlossen.

Stadtbibliothek, Rhein- |

und Samstags geschlossen.

Geöffinet an allen Werktagen, Samstag nachmiltag ausgenommen, von 9—12³/r und 2³/s—6³/s Uhr. Gutenberg-Museum und Städt, Münzsammlung, Rheinalles 39:n, daselbst such Sammlung für plast. Runst

Geöffest vom 1. April bis 30. September, fäglich vom 10—1 Uhr und, Sammlag ausgenommen, 2—5 Uhr, unenlgeltlich zugänglich.

Geöffest vom 1. April bis 30. September, fäglich vom unenlgeltlich zugänglich.

DOM mit Denkmälern der Mainzer Erzbischöle und Kurfürsten: Sonntags wie Gutenbergen.

1-2 und 5--7 Uhr, Werktags von 8--12 und 2--6 Uhr, ausgenommen die Zeit
des Gottesdiensten. Kreuzgang, Gotthardkapelle und Memorie gegen Zahlung von
50 Pfg. Besuchszeit wie Dom. Rüster am Eingang Leichhof 30.

Gepäckbeförderung für die Kurfremden.

Donnerstag, 1. u. Freitag, 2. Juni 1916.



J. & G. ADRIAN

Königl. Hofspediteure = Wiesbaden =



von Gütern und Reisegepäck Spedition Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde 17660b



Nikolasstrasse Nr. 5 (Tel. 12, 124) Kais.Friedr.PlatzNr.2

(Tel. 242)

L.RETTENMAYER Königl. Hofspediteur.

- Lagerung. Gepäckdienst

Roll-Kontor

Güterbestätterei der Königl. Preuss. Staatsbahn

Büro: Südbahnhof, Fernsprecher 917 u. 1964.

Kaffee "Blumenwiese"

am Ballspielplatz der Kurverwaltung. Jedermann Zutritt.

Der Pachter Chr. Klauer. Wirt des Königl. Theaters. Herzogl. Sächs. Hoflieferant.

Pension Badenia Kapellenstr. 6

Ruhige Lage, 3 Min. vom Koch-brunnen, Kurhaus, Hoftheater und nächster Nähe des Waldes. Fein und behagl. möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Bad, Elektr.

Rheinstrasse 28 part. (Alleeseite) in abgeschl. Wohnung 3-4 eleg. möbl. Zimmer mit grosser

Veranda zu vermieten. Freie zentrale Lage, elektr. Licht.

Büdingenstrasse 21 gegenüber dem Kaiser-Friedrich-Bad. Herrschaftl. möbl. Zimmer, freie Lage, weite Fernsicht, 1 Min. vom Kochbr.

3 elegant möbl. Zimmer mit allen Bequemlichkeiten zusammen oder einzeln, in sehr gutem Hausezentr, Lage sof, preisw, zu verm. Oranjenstr, 15, II. St. E. Adelheidstr.

an den Tagesveranstaltungen der Kurverwaltung, der Theater und Kunstvereine, so lesen Sie das .

"Wiesbadener Badeblatt."

Es berichtet ausführlich darüber.

Einzelne Nummer 10 Pfg. Sonntags mit der Wochen-hauptliste der neu angekommenen Fremden 30 Pfg.

Abonnements:

Für das ganze Jahr nur 9.— Mk. Vierteljahr . . 3. den Monat . . . 1.80

医眼腺 医眼腺 医眼球 医眼球 医眼球 医眼球

Biebrich-Mainzer Dampfschiffahrt August Waldmann.

Von Biebrich nach Mainz (ab Schloss) 130 300 400 430 530 600 700 Von Mainz nach Biebrich (ab Stadthalle) 450 750 350 520 620 650 Bei Tageslicht ab Kaisertor-Hauptbahnhof 6 Minuten später. *Nur Sonn- und Feiertags, ausserdem Extratouren. Wochentags nur bei gutem Wetter.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 95

Freitag, den 2. Juni 1916.

4. Jahrgang Nr. 95

Biehbestandserhebung am 2. Juni 1916.

Bur Bewinnung einwandfreier Unterlagen für alle Dagnahmen

jur Mehrung des Biesbestandes find fortlaufend berichtigte An-gaben über die Biehbestände erforderlich. Ju diesem Zwede finden am 2. Juni ds. 3s., sodann am 1. September. 1. Dezember und 1. Wai jeden Jahres Keine Biebbeftanberhebungen ftatt.

Jeber Befiher ober Berwalter eines Gehofts ober Anwefens, einer Stallung pp ift verpflichtet, die Zahl bes in der Racht vor bem Aufnahmetag vorhandenen Rindviehes (Ralber, Jungvieh, Bullen, Stiere und Ochfen), fowie ber Schafe und Schweine nach ihrem Alter anzuzeigen.

Die Anzeigepflicht ber in ber Racht bor bem Erhebungstage mit ber Eisenbahn beförberten Tiere liegt ihrem Begleiter ob. Sie find bei ber Gemeinbebehörbe bes Entlabeortes anzumelben und 3war hier im Rathaus - Zimmer 42 - in ben Bormittagebienft-

Die Erhebung erfolgt burch Befragen ber Tierbefiger und Auffordern jur Angeige.

Wer die Ungeige unterläßt, aber wer fahrlaffig ober miffentlid unrichtige Angeige erftattet, wirb mit Gefangnis bis gu feche Monaten ober mit Gelbftrafe bis zu gehntaufend Mart bestraft.

Wiesbaben, ben 30. Mai 1916. Der Dagiftrat.

Befanntmachung. Die planmäßigen Tifgungen gum 1. Oftober 1916 begie.

I. Musgabe ,, 1, 5, 1901

find burch Rudtauf bewirft worben, fobag Berlofungen biefer Un-

C. I. 106, 242, 280, 360, 394, 530 zu je 200 Mt.
C. II. 778, 861, 876 zu je 500 Mt.
C. III. 1292, 1402 zu je 1000 Mt.
C. IV. 621, 888 zu je 2000 Mt.
Gleichzeitig machen wir noch darauf aufmertsam, daß eine Anzahl der in 1914 ausgegebenen neuen Jinsscheinbogen zur Anzeihe E. disher noch nicht abgehoben worden ift.

Antrage find im Rathaus, Bimmer 38, gu ftellen.

leihen im laufenden Jahre nicht flattfinden. Aus früheren Berlofungen find noch nicht eingeloft:

C. I. 398 gu 200 Mt.
C. II. 784 gu 500 Mt.
C. III. 1200, 1219, 1286 gu je 1000 Mt.
C. IV. 633, 678 gu je 2000 Mt.
3um 1 Oftober 1915:

Biesbaben, ben 27. Dai 1916.

Biesbaben, ben 6. Dai 1916.

bom 1.4, 1896 mit 100 600 Wit.

1, 8, 1900

1, 4, 1904 1, 4, 1905

1. 4. 1912 " 1. 4. 1914 "

,, 1.5, 1902

,, 1, 10, 1906

.. 1.7.1907

,, 118100

200 800

204 000

128 000

148 800

134 500 147 000 94 000

Der Magiftrat.

Februar 1917 auf Die Anleihen Der Stadt Wiesbaben:

Buchftabe B. 31/200

C. 31/2 0/0

D. 4 % I. D. 31/2 % II. E. 31/2 % II. E. 31/2 % II. E. 4 % III.

E. 4 % IV. F. 4 % II. F. 4 % III. G. 4 % II.

Bum 1. Oftober 1914:

Achtung Scharfichiehen.

Mm 5., 6., 7., 15., 16., 19., 20., 21., 22., 23., 27., 28. 29., 3uni 1916 findet von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr "Rabengrunb" Scharfichieben ftatt.

Samtliches Gelande, einschlieflich ber Wege und Strafen,

bas von folgender Grenze umgeben wird. Friedrich König - Weg, Ihfteinerftraße, Trompeterftraße, Weg hinter der Rentmauer (bis zum Keffelbachtal). Weg Keffelbachtal, Fifchzucht zur Platterftraße, Teufelsgrabenweg bis zur Leichtweishable"

Die vorgenannten Wege und Strafen, mit Ausnahme ber inner-halb bes abgeherrten Geländes befindlichen, gehören nicht jum Gefahrenbereich und find für den Berfehr freigegeben. Jagdichloß Platte fann auf diesen Wegen gesahrlos erreicht werden.

Bor dem Betreten des abgesperrten Geländes wird wegen der damit verdumdenen gebenszestatt gewarnt. Das Betreten des Schiesplatzes Nabengrund an den Tagen, an denen nicht geschossen wird, wird wegen Schonung der Grassuhung

Biesbaben, ben CO. Mai 1916.

Barnifontommands.

179

Der Magiftrat.

Wegen herstellung einer Wafferleitung wird ber Feldweg im Diftritt Weiherweg füblich ber Aufbergftraße an ben Schreber-garten auf die Dauer ber Arbeit für Fuhrwert gesperrt. Biesbaben, ben 30. Mai 1916.

Der Oberbürgermeifter.

Benabfahrt betreffend. Camtliche Wiefengrunde find vom 1. Juni bs. 36, an gur

Benabfahrt geöffnet.

Biegbaben, ben 26. Mai 1916.

Der Oberburgermeifter.

Befanntmachung.
Der Stundenplan der ftabtifden gewerblichen Fortbilbungs-ichule wird hiermit bezüglich nachftebender Rlaffen vorläufig und mideruflich abgeanbert: Maler it, u. Di. Gametag

Montag 7 - 1010. Donnerstag 7 - 11Freitag 7-10 Schloffer U. 1 Donnerstag Dienstag 11. 2 7 - 1990. 1 Freitag 7 - 12Dafdinenfoloffer II. 7 - 12Gamatag Mechanifer U. 1 7 - 12Montag Mittwoch 7 - 12Freitag Donnerstag M. 7 - 12Spengler U. 7-12 M. u. O Mittwoch Eleftromonteure II. Montag Freitag 7 - 107 - 10Montag Mabdenflaffe II. 7 7-11 Samitag Montag Ungelernte Dt. 6 Montag

Befanntmachung betr. Zusab-Kartoffelmarfen. Auf Antrag fonnen Zusab - Kartoffelmarfen, und zwar in ber Regel 1 Kumpf für die Person und für den Monat, gewährt Donnerstag Biesbaben, ben 23. Mai 1916.

Befanntmachung. Der Fruchtmarkt beginnt während der Sommermonate April bis einschl. September - um 9 Uhr vormittags.

Laden : Bermietung.

In ber alten Kolonnabe follen von fofort bis jum 31. Darg 1917 folgende Adben anderweitig vermietet werden: Bogen Br. 16-19 mit 2 darfiber liegenden Raumen,

33-36 , besgt. Jeber Laben wird auch geteilt abgegeben. Schriftliche Angebote find an bie unterzeichnete Berwaltung

Die Bedingungen bes Miethertrages tonnen auf unferem Rechnungsbureau eingesehen werben. Wiesbaben, ben 3. April 1916

Stabtifche Rurvermaltung.

Gefterben.

Um 27. Mai. Dienstmadden Johanna Medert, 17 J. Walter Geel, 2 J. Glijabeth Brauer, geb. Nagelbach, 49 J. Raufmann Theodor Minch, 70 J. Um 28. Mai. Julie Schwarz, 35 J. Um 29. Mat. Marie Henfer, geb. Raufch, 70 J. 196

Wiesbadener Nachrichten.

Gier und Juder. Rach einer früheren Befanntmachung bes Magiftrats muffen alle hiefigen Saushaltungen, welche am 22. Mai Borrate an Giern und Juder beseiffen haben, die ihnen etwa ausgehändigten Gier und Zuderfarten bis fpatestens 31. Mai einchlieflich bem ftabtifchen Bebensmittel-Berteilungsamt, Friedrichichliehlich dem nadriopen Sedensmiller-Vertrungsamt, syreotichftraße 35., zweds Anrechnung der Borräte vorlegen. Falls
Zuwiderhandlungen bei den demnächt beginnenden Nachprüfungen
in den Haushaltungen festgestellt werden, wird unnachstotliche Bestrasung mit Geschngnis die zu 6 Monaten oder mit Gelostrase
bis zu 1500 Mart ersolgen.

Zuder für Bienen. Nach § 4 der Aussiührungsbestimmungen

au ber Berordnung über ben Bertehr mit Berbrouchszuder vom 10. April 1916 (Reichsgel. Bt. S. 265) haben Junfer ihren Bebarf an Zuder zur Bienenflitterung, soweit er nicht burch unverstemerten Zuder gebeckt wird, den von der Landeszentralbehörde zu bestimmtenben Stellen anzuzeigen. Diese pruft die Anmelbung und reicht fie ber Reichszuderfielle ein. Die Entgegennahme, Brufung und Weiter-gabe ber Bedarfbanzeige ift burch ben herrn Oberprasibenten in Casiel für ben Regierungsbezirf Wiesbaden bem Bienenzüchterverein für ben Regierungsbezirt Biesbaben (Borfibenber Berr Geminar-Oberlehrer Schafer in Montabate) abertragen worben. Alle Angeigen find an herrn Seminar-Oberlehrer Schafer in Monta-

Betr. Aufhebung der Kleinhandelshöchstpreise für Gemüse, Zwiebeln u. Sauerkraut,

Nachdem durch Bundesratsverordnung vom 8. April 1916 die Erzeugerpreise für Gemüse, Zwiebeln und Sauerkraut mit dem 31. Mai ausser Kraft treten, werden die unterm 25. Februar 1916 für den Stadtkreis Wiesbaden festgesetzten Kleinhandelshöchstpreise für Gemüse, Zwiebeln und Sauerkraut hiermit

Wiesbaden, den 31. Mai 1916.

Der Magistrat.

Berantwortlicher Schriftleiter: 29. Dialler, Wiesbaben.

Der Magiftrat. Biesbaben, ben 15. Marg 1916. Blusen fäglich Eingang v. Neuheiten.

19 MARKTSTRASSE ECKE GRABENSTRASSE

Wäsche in allen Preislagen.

Druck von Carl Ritter, G.m.b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

omitag and Ha

Für das It rich die f Einzelne Täglic

Konzer

. F

lichen Me gezählt, ziffer v

Im Me

nahme de Die Z Monat Ma Stiegen Seit de hier 48 47

Vorjahre e

sprung de

ordentliche Eingeti Hauptm. Hauptm. (Leer), L (Wismar), (Gelnhause Genze (Pe mit Gattii Offiz, Hart (Berlin), (Hagen), ((Wien), L Major Otto

Am M beliebte ko

Pflüger, Fi

Plessen, R

Freiherr v

in neuer same Han und die rh gemein leis heute noch diesem Wa Die Auffüh des Beifalls l'itelrolle reichlich (8timmliches rühmte Lie und froh, üblichen, v knallen wu

wenn auch Tone in